

Privater Masterstudiengang Aktualisierung der Allgemein- und Verdauungschirurgie





Privater Masterstudiengang Aktualisierung der Allgemein- und Verdauungschirurgie

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtute.com/de/medizin/masterstudiengang/masterstudiengang-aktualisierung-allgemein-verdauungschirurgie

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kompetenzen

Seite 14

04

Kursleitung

Seite 18

05

Struktur und Inhalt

Seite 28

06

Methodik

Seite 32

07

Qualifizierung

Seite 40

01

Präsentation

Die moderne Chirurgie macht sprunghafte Fortschritte. Die Geschwindigkeit, mit der sich die Techniken und Verfahren verändern und weiterentwickeln, und die Menge der wöchentlich veröffentlichten wissenschaftlichen Unterlagen machen es dem Chirurgen unmöglich, ihre Aktualisierung mit der täglichen Praxis seines Berufs in Einklang zu bringen. Mit diesem akademischen Programm bietet die Universität den Chirurgen die Möglichkeit, mit den fortschrittlichsten Bildungstechnologien von heute wieder auf den neuesten Stand zu kommen, die in der Lage sind, den Prozess an die Bedürfnisse des Spezialisten anzupassen, und zwar mit der gleichen Flexibilität wie ein Handschuh an die Hand.





“

Der wissenschaftliche Fortschritt verbessert ständig die Qualität der chirurgischen Praxis. Daher ist es wichtig, immer auf dem neuesten Stand zu sein, um Ihre Patienten besser versorgen zu können“

In den letzten Jahren hat die Allgemein- und Verdauungschirurgie eine spektakuläre Entwicklung erlebt, die größtenteils auf die Bewältigung immer komplexerer Herausforderungen in der chirurgischen Praxis zurückzuführen ist, insbesondere in den Bereichen Transplantation solider Organe, onkologische Chirurgie, Unfallchirurgie, Telechirurgie und Roboterchirurgie. In diesen Bereichen haben technologische und computergestützte Innovationen, die Verwendung von Biomaterialien und Techniken wie die Radiodiagnostik einen völligen Wandel herbeigeführt.

In diesem Sinne zwingen die neuen Entwicklungen im Bereich der Chirurgie die Fachärzte dazu, ihr Wissen zu aktualisieren, die verfügbaren Erkenntnisse zu studieren und neue Fähigkeiten zu entwickeln, die es ihnen ermöglichen, mit den technologischen und wissenschaftlichen Fortschritten Schritt zu halten, die in der Folge die Gesundheit der Patienten verbessern.

Daher ermöglicht dieser Private Masterstudiengang in Aktualisierung der Allgemein- und Verdauungschirurgie dem Facharzt einen einfachen Zugang zu diesem Wissen und passt den Vorbereitungsprozess an seine persönlichen und beruflichen Bedürfnisse an.



Bringen Sie sich als Fachkraft für Allgemein Chirurgie wieder an die Spitze, dank eines Programms, das ganz darauf ausgerichtet ist, Ihr Wissen zu aktualisieren"

Dieser **Privater Masterstudiengang in Aktualisierung der Allgemein- und Verdauungschirurgie** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Entwicklung von mehr als 80 klinischen Fällen, die mit POV-Systemen (Point of View) aus verschiedenen Blickwinkeln aufgenommen und von Experten aus der Chirurgie und anderen Fachbereichen vorgestellt werden
- Sein anschaulicher, schematischer und äußerst praktischer Inhalt soll wissenschaftliche und hilfreiche Informationen zu den medizinischen Disziplinen liefern, die für die berufliche Praxis unerlässlich sind
- Präsentation von praktischen Workshops zu Verfahren und Techniken
- Interaktives Lernsystem auf der Grundlage von Algorithmen zur Entscheidungsfindung in den dargestellten klinischen Situationen
- Aktionsprotokolle und Leitlinien für die klinische Praxis, in denen die wichtigsten Entwicklungen in dem Fachgebiet verbreitet werden können
- Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Besonderer Schwerpunkt auf evidenzbasierter Medizin und Forschungsmethoden im chirurgischen Prozess
- Verfügbarkeit von Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss

“

Dieser Private Masterstudiengang ist aus zwei Gründen die beste Investition, die Sie tätigen können: Sie erhalten einen von der TECH Technologischen Universität akkreditierten Abschluss und Sie erhalten die beste und modernste Aktualisierung in Allgemein- und Verdauungschirurgie"

Das Lehrpersonal besteht aus einem Team renommierter Fachleute aus dem Gesundheitswesen, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus renommierten Fachleuten, die zu wissenschaftlichen Referenzgesellschaften gehören.

Dank seiner multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, wird es dem Chirurg ermöglicht, in einer situierter und kontextbezogenen Weise zu lernen, d. h. in einer simulierten Umgebung, die ein immersives Lernen ermöglicht, das auf die Ausführung in realen Situationen programmiert ist.

Das Konzept dieses Programms basiert auf problemorientiertem Lernen, bei dem der Student versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des Programms auftreten. Dies geschieht mit Hilfe eines innovativen interaktiven Videosystems, das von renommierten Experten auf dem Gebiet der Allgemein- und Verdauungschirurgie mit umfassender Lehrerfahrung entwickelt wurde.

Es ist das beste akademische Programm auf dem Markt in diesem Bereich, auch in Bezug auf das Preis-Leistungs-Verhältnis.

Verbessern Sie Ihre chirurgische Praxis mit dieser spezialisierten Fortbildung und werden Sie eine gefragte Fachkraft.



02 Ziele

Dieser Private Masterstudiengang ist eine universitäre Spezialisierung mit dem Ziel, die Kenntnisse von Fachleuten im Bereich der allgemeinen Chirurgie und des Verdauungssystems zu aktualisieren. Dieses umfassende Programm bietet eine einzigartige Gelegenheit, die wissenschaftlichen und technischen Kenntnisse des Studenten zu aktualisieren. Außerdem wird er ihn mit den notwendigen beruflichen Kompetenzen, Fähigkeiten und Fertigkeiten ausstatten, um ein Experte auf diesem Gebiet zu werden. Im Folgenden finden Sie eine detaillierte Aufschlüsselung der Ziele, die sich das Lehrteam mit der Vermittlung dieser bereichernden didaktischen Erfahrung gesetzt hat.





“

Diese Spezialisierung wird Ihr Gefühl der Sicherheit bei der Ausübung der chirurgischen Praxis erhöhen und Ihnen helfen, sich beruflich weiterzuentwickeln"

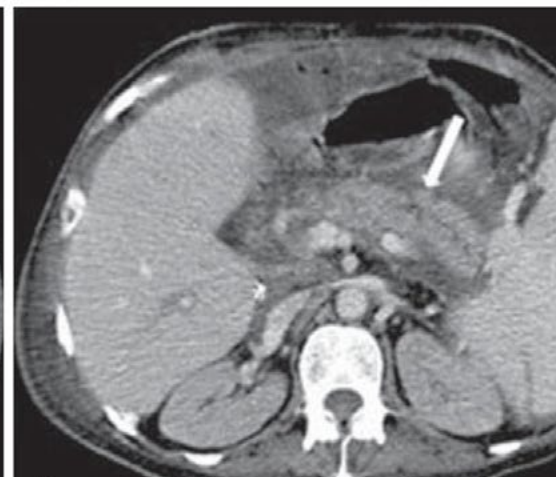
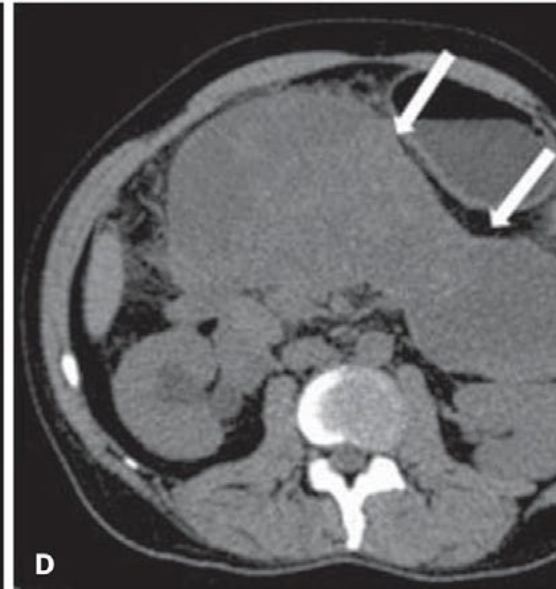
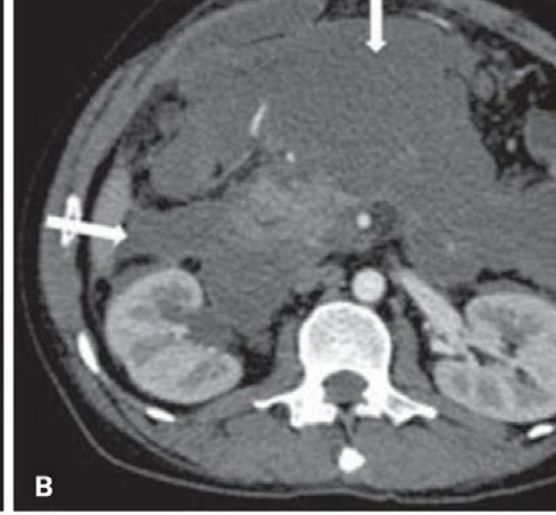
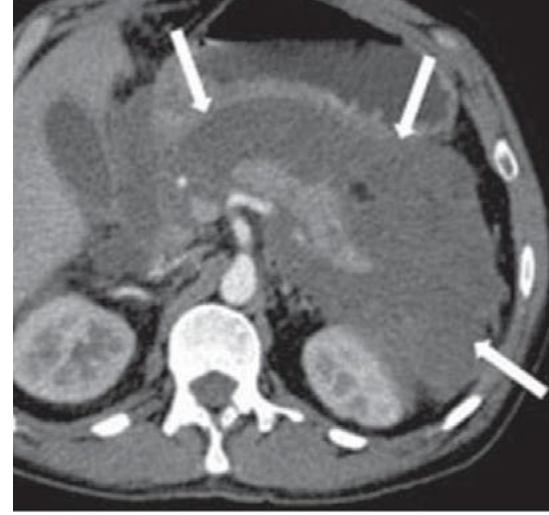


Allgemeines Ziel

- Aktualisierung der Kenntnisse über die häufigsten Verfahren und Techniken in der klinischen Routinepraxis der Allgemein- und Verdauungschirurgie mit Antworten auf die häufigsten Fragen der Fachärzte



Erwerben Sie die notwendigen Kompetenzen, um sich in diesem Bereich zu spezialisieren und Ihrem Beruf einen neuen Impuls zu geben"





Spezifische Ziele

Modul 1. Ösophagogastrale Chirurgie

- ♦ Definieren der Gründe, Indikationen, Grenzen und Kosteneffizienz von ösophagogastrischen Operationstechniken und alternativen Behandlungen
- ♦ Ermitteln der Unterschiede zwischen Zwerchfellbrüchen und gleitenden Hiatushernien
- ♦ Definieren der Behandlung der Achalasie und ihrer endoskopischen und chirurgischen Therapie
- ♦ Behandeln von gutartigen Tumoren des Ösophagogastrums
- ♦ Festlegung des Vorgehens und des Therapieplans bei Speiseröhrendivertikeln
- ♦ Erläutern der praktischen Behandlung von Patienten mit Speiseröhrenkrebs

Modul 2. Bariatrische Chirurgie

- ♦ Beschreiben der Grundsätze und Verfahren der bariatrischen Chirurgie
- ♦ Erklären des Verfahrens der Magenmanschette im Rahmen der restriktiven bariatrischen Chirurgie
- ♦ Aufzeigen der Bedeutung des Magenbypasses für die Behandlung der morbiden Adipositas und Beschreibung des restriktiv-malabsorptiven
- ♦ Beschreiben der Indikationen für andere bariatrische Techniken wie das elastische Band oder den duodenalen Crossover

Modul 3. Chirurgie der Gallengänge

- ♦ Erörtern der chirurgischen Behandlung der Cholelithiasis
- ♦ Erörtern der chirurgischen Behandlung von cholestatischen Erkrankungen und Tumoren des Gallengangs und der Gallenblase
- ♦ Erläutern des chirurgischen Verfahrens bei der Behandlung von Zysten und primär sklerosierender Cholangitis
- ♦ Beschreiben der chirurgischen Vorgehensweise bei Gallengangstumoren
- ♦ Beschreiben des chirurgischen Vorgehens bei Tumoren der Gallenblase

Modul 4. Leberchirurgie

- ♦ Definieren und charakterisieren der primären Lebertumore und erläutern der Anwendungen der interventionellen Radiologie bei Leberläsionen
- ♦ Behandeln von Lebermetastasen kolorektalen und nicht-kolorektalen Ursprungs
- ♦ Beschreiben der Grundsätze der Auswahl von Kandidaten für eine Lebertransplantation, der chirurgischen Grundlagen der Transplantation und der immunsuppressiven Medikamente
- ♦ Erläutern der chirurgischen Vorgehensweise bei Leberzysten und -abszessen

Modul 5. Chirurgie der Bauchspeicheldrüse und der Milz

- ♦ Unterscheiden und charakterisieren der akuten und chronischen Pankreatitis
- ♦ Analysieren der chirurgischen Verfahren bei der Behandlung von Bauchspeicheldrüsentumoren und der anatomisch-pathologischen Erwägungen bei Bauchspeicheldrüsenkrebs
- ♦ Auseinandersetzen mit der chirurgischen Behandlung von neuroendokrinen Tumoren
- ♦ Auseinandersetzen mit der chirurgischen Behandlung von zystischen Tumoren der Bauchspeicheldrüse

Modul 6. Dickdarmoperation

- ♦ Schaffen von Grundlagen der medizinischen und Strahlenonkologie bei Dickdarmkrebs
- ♦ Beschreiben der Grundsätze der kolononkologischen Chirurgie
- ♦ Feststellen der unterschiedlichen Merkmale bei der Behandlung von rechts-, links- und querverlaufendem Dickdarmkrebs

Modul 7. Rektale Chirurgie

- ♦ Beschreiben der Grundsätze der rektalen onkologischen Chirurgie
- ♦ Beschreiben der Merkmale, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von abdominalen, transanal und kombinierten und kombinierte Ansätze in der Rektumkarzinomchirurgie
- ♦ Auseinandersetzen mit der chirurgischen Behandlung von Rektumprolaps und Rektozele
- ♦ Erläutern des chirurgischen Ansatzes bei der Behandlung der tiefen pelvinen Endometriose

Modul 8. Chirurgie des Anus

- ♦ Erklären der chirurgischen Technik bei der Behandlung von Hämorrhoiden
- ♦ Entwickeln des chirurgischen Verfahrens bei der Behandlung von Fissuren
- ♦ Auseinandersetzen mit der chirurgischen Behandlung von Analfisteln und Abszessen
- ♦ Beschreiben der chirurgischen Behandlung von Pilonidalsinus und Hydrosadenitis
- ♦ Aufzeigen der Indikationen für den chirurgischen Ansatz bei der Behandlung der analen Inkontinenz
- ♦ Hinweisen auf die Bedeutung des analen HPV für das Auftreten von analen intraepithelialen Neoplasien und analen Plattenepithelkarzinomen

Modul 9. Entzündliche Darmerkrankung

- ♦ Erarbeiten der Grundsätze für entzündliche Darmerkrankungen
- ♦ Auseinandersetzen mit der chirurgischen Behandlung von Morbus Crohn
- ♦ Beschreiben der chirurgischen Vorgehensweise bei Colitis ulcerosa.

Modul 10. Endokrine Chirurgie

- ♦ Beschreiben der Merkmale der Schilddrüsenchirurgie bei der Behandlung von Schilddrüsenknoten und multinodulärer Struma, Hyperthyreose und Schilddrüsenkrebs
- ♦ Auseinandersetzen mit dem chirurgischen Management des primären, sekundären und tertiären Hyperparathyreoidismus
- ♦ Beschreiben der Merkmale der Nebenniere

Modul 11. Operation an der Bauchdecke

- ♦ Behandeln des chirurgischen Managements des offenen Abdomens und der Eviszeration
- ♦ Erklären des chirurgischen Verfahrens bei der Behandlung von Eventrationen
- ♦ Beschreiben des chirurgischen Vorgehens bei inguinocruralen Hernien



Modul 12. Brustchirurgie

- ◆ Aufzeigen der Grundsätze der Brustchirurgie
- ◆ Erläutern von Indikationen und chirurgischen Merkmalen, sowie der onkologischen Grundlagen des Brustkrebses

Modul 13. Peritoneale Karzinomatose

- ◆ Aufzeigen der Grundsätze der Chirurgie bei Peritonealkarzinose
- ◆ Erläutern der Indikationen und Merkmale der Operation bei Peritonealkarzinose

Modul 14. Notfälle in der Verdauungschirurgie

- ◆ Behandeln allgemeiner chirurgischer Verfahren und Techniken für Patienten in Notfallsituationen aufgrund von Blutungen im oberen und unteren Gastrointestinaltrakt
- ◆ Beschreiben der allgemeinen chirurgischen Verfahren und Techniken, die bei Patienten in Notfallsituationen bei akuter Cholezystitis, Cholangitis, Appendizitis und Divertikulitis angewendet werden
- ◆ Behandeln von allgemeinchirurgischen Verfahren und Techniken, die bei Patienten in Notfallsituationen aufgrund einer akuten mesenterialen Ischämie angewendet werden

Modul 15. Chirurgische Innovation

- ◆ Beschreiben der Innovationen im Bereich der Allgemein- und Verdauungschirurgie: in der chirurgischen Ausbildung, bei chirurgischen Geräten, in der NOTES-Chirurgie und in der Zelltherapie und Chirurgie
- ◆ Aufzeigen der Rolle der Informations- und Kommunikationstechnologien in der Chirurgie
- ◆ Erläutern der Indikationen und der Bedeutung der robotergestützten Chirurgie
- ◆ Untersuchen der Besonderheiten von Finanzierung, Schutz und Transfer von Innovationen in der Chirurgie

03

Kompetenzen

Wenn die von diesem Privaten Masterstudiengang in Aktualisierung der Allgemein- und Verdauungschirurgie vorgeschlagenen Bewertungen bestanden sind, wird der Student die beruflichen Kompetenzen erworben haben, die für eine qualitativ hochwertige medizinische Praxis auf der Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse erforderlich sind. So wird er in der Lage sein, ein breites Spektrum von Erkrankungen zu behandeln, die für einen chirurgischen Eingriff in Frage kommen, und dabei jederzeit millimetergenau zu wissen, welche Protokolle in Abhängigkeit von der jeweiligen Erkrankung durchgeführt werden sollten.





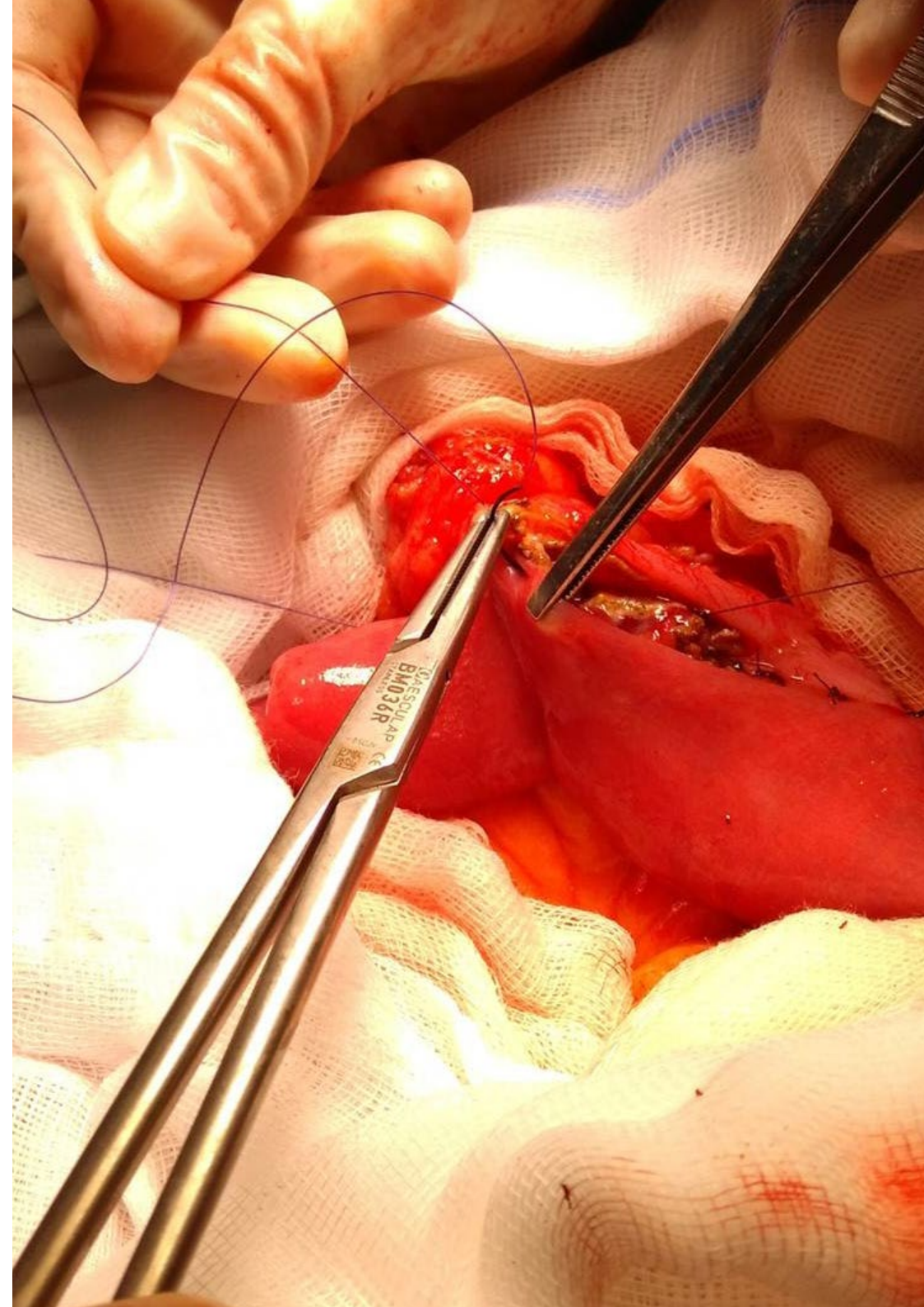
“

Mit diesem Programm werden Sie in der Lage sein, die neuen diagnostischen und therapeutischen Verfahren beim chirurgischen Patienten zu beherrschen"



Allgemeine Kompetenzen

- Kenntnisse besitzen und verstehen, die eine Grundlage oder Gelegenheit für Originalität bei der Entwicklung und/oder Anwendung von Ideen bieten, häufig in einem Forschungskontext
- In der Lage sein, das erworbene Wissen und die Problemlösungsfähigkeiten in neuen oder ungewohnten Umgebungen innerhalb breiterer (oder multidisziplinärer) Kontexte, die mit ihrem Studienbereich zusammenhängen, anwenden zu können
- Wissen zu integrieren und sich der Komplexität der Formulierung von Urteilen auf der Grundlage unvollständiger oder begrenzter Informationen zu stellen, einschließlich Überlegungen zur sozialen und ethischen Verantwortung im Zusammenhang mit der Anwendung ihres Wissens und ihrer Urteile
- In der Lage sein, die eigenen Schlussfolgerungen und die dahinter stehenden Erkenntnisse und Überlegungen einem fachkundigen und nicht fachkundigen Publikum klar und unmissverständlich zu vermitteln
- Aneignen der Lernfähigkeiten, die es ihnen ermöglichen, weitgehend selbstgesteuert oder autonom weiterzulernen
- Entwicklung des Berufs mit Respekt für andere Angehörige der Gesundheitsberufe, Erwerb von Fähigkeiten zur Teamarbeit
- Die Notwendigkeit erkennen, die berufliche Kompetenz aufrechtzuerhalten und zu aktualisieren, mit besonderem Schwerpunkt auf eigenständigem und kontinuierlichem Lernen von neuem Wissen
- Entwicklung der Fähigkeit zur kritischen Analyse und zur Forschung auf dem Gebiet seines Berufes





Spezifische Kompetenzen

- ♦ Aufzeigen der Indikationen und Grenzen von gastroösophagealen Operationstechniken und alternativen Behandlungsmethoden
- ♦ Unterscheiden der Zwerchfellhernien von gleitenden Hiatushernien
- ♦ Erklären des Vorgehens bei gutartigen Tumoren des Ösophagus und bei Patienten mit Speiseröhrenkrebs
- ♦ Erforschen des Therapieplans für Ösophagusdivertikel
- ♦ Erklären und aufzeigen der Merkmale und Indikationen von restriktiven, gemischten und anderen bariatrischen Operationstechniken
- ♦ Entwickeln des chirurgischen Verfahrens für cholestatische Erkrankungen und Tumore des Gallengangs und der Gallenblase
- ♦ Aufzeigen der Anwendungsmöglichkeiten der interventionellen Radiologie bei Leberläsionen
- ♦ Auswählen von Lebertransplantationskandidaten und beschreiben der chirurgischen Grundlagen der Transplantation und der Nützlichkeit von immunsuppressiven Medikamenten
- ♦ Festlegen der chirurgischen Grundlagen für die Behandlung von Pankreastumoren, neuroendokrinen und zystischen Tumoren des Pankreas
- ♦ Nennen der Unterschiede in der Behandlung der akuten und chronischen Pankreatitis
- ♦ Beschreiben der Rolle der medizinischen Onkologie und der Strahlenonkologie bei Dickdarmkrebs und der Prinzipien der Dickdarmkrebs-Chirurgie
- ♦ Aufzeigen der Unterschiede und Gemeinsamkeiten des abdominalen, transanal und kombinierten Ansatzes in der Rektumkarzinomchirurgie
- ♦ Erläutern der verschiedenen chirurgischen Techniken für die Operation des Anus
- ♦ Erläutern der chirurgischen Grundlagen für die Behandlung von Morbus Crohn und Colitis ulcerosa
- ♦ Charakterisierung von Schilddrüsen-, Nebenschilddrüsen- und Nebennierenoperationen
- ♦ Erläutern der Behandlung des offenen Abdomens und der Eviszeration, der inguinocruralen Hernien und Eventrationen
- ♦ Aufzeigen der Indikationen und der Vorgehensweise bei der Operation der Peritonealkarzinose
- ♦ Definieren der allgemeinen chirurgischen Verfahren und Techniken, die bei Patienten mit Verdauungsnotfällen angewendet werden
- ♦ Ermitteln von Innovationen auf dem Gebiet der Allgemein- und Verdauungschirurgie und der Rolle der Informations- und Kommunikationstechnologien in der Chirurgie
- ♦ Nutzen von Webressourcen und IKT für den persönlichen und beruflichen Gebrauch
- ♦ Durchführen einer Dokumentensuche mit Hilfe der im Internet verfügbaren elektronischen Hilfsmittel, um hochwertige Informationen zu finden
- ♦ Durchführen eines kritischen und vertieften Studiums zu einem Thema von wissenschaftlichem Interesse im Bereich der Allgemein- und Verdauungschirurgie
- ♦ Kommunizieren der Ergebnisse eines Forschungsprojekts, nachdem die Daten analysiert, bewertet und zusammengefasst wurden
- ♦ Identifizieren der wichtigsten Dokumentationsdatenbanken in den Gesundheitswissenschaften um angemessene und zuverlässige Recherchen durchführen zu können
- ♦ Beschreiben des Prozesses des kritischen Lesens wissenschaftlicher Veröffentlichungen
- ♦ Verfassen von Materialien zur Veröffentlichung oder Präsentation auf Kongressen

04

Kursleitung

Die Erstellung der Materialien ist das Ergebnis der gemeinsamen Arbeit eines Teams von führenden Fachleuten auf dem Gebiet der Chirurgie, die ihre berufliche Tätigkeit in führenden Krankenhäusern ausüben. So hat jeder von ihnen in den akademischen Weg des Programms die gesamte Erfahrung eingebracht, die er bei der Ausübung seiner jeweiligen medizinischen Funktionen während seiner gesamten Laufbahn gesammelt hat. Eines der bemerkenswertesten Merkmale dieses akademischen Programms ist jedoch die Anzahl von rund 80 Professoren, die eine Lehre garantieren, die so präzise ist wie ihr Skalpell, da jeder von ihnen ganz bestimmte Teile des Lehrplans unterrichtet.





“

*Lernen Sie die neuesten Fortschritte in
der Allgemein- und Verdauungschirurgie
von führenden Fachleuten kennen"*

Leitung



Dr. Díaz Domínguez, Joaquín

In memoriam

"Dr. Joaquín Díaz Domínguez hat dieses Programm in zahlreichen Auflagen geleitet, das Lehrteam geführt, intensiv mitgewirkt und sich bemüht, sein medizinisches und chirurgisches Wissen an alle Kollegen weiterzugeben, die die Gelegenheit hatten, an diesem Programm teilzunehmen.

Wir von der Tech Universität möchten ihm unsere aufrichtige Anerkennung aussprechen, voller Zuneigung und Dankbarkeit für seinen Einsatz und sein Engagement in all den Jahren, in denen er sich immer für andere eingesetzt und seine Erfahrungen bedingungslos weitergegeben hat, um dazu beizutragen, weiterhin Leben zu retten und sich um diejenigen zu kümmern, die es am meisten brauchen.

Vielen Dank, Joaquín"



Dr. Pascual Migueláñez, Isabel

- Assistenzärztin des MIR-Programms für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid
- Hochschulabschluss in Medizin an der Autonomen Universität von Madrid
- Promotion an der Autonomen Universität von Madrid
- Fachärztin für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Universitätskrankenhaus Infanta Sofía, San Sebastián de los Reyes, Madrid, Abteilung für hepatobiliopankreatische Chirurgie
- Fachärztin für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Universitätskrankenhaus La Paz, Madrid. Abteilung für kolorektale Chirurgie



Dr. Trébol López, Jacobo

- Promotion in Chirurgie an der Autonomen Universität in Madrid. Facharzt für Allgemein- und Verdauungschirurgie im Rahmen des MIR-Programms am Universitätskrankenhaus La Paz, Madrid
- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Autonomen Universität Madrid
- Höheres Spezialisierungsdiplom in Ultraschall für Chirurgen von der Universität Zaragoza
- Europäisches Diplom "Leber-, Bauchspeicheldrüsen- und Gallengangskrebs - Onkochirurgische Strategien an der Universität Paris Sud
- Privater Masterstudiengang in Allgemeiner Chirurgie und Chirurgie des Verdauungssystems von der Universität CEU Cardenal Herrera



Dr. Álvarez Gallego, Mario

- Facharztausbildung in Allgemein- und Verdauungschirurgie am Universitätskrankenhaus La Paz, Madrid
- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität Alcalá de Henares
- Diploma of Advanced Studies (DEA): "Verwendung von mesenchymalen Stammzellen zur Vorbeugung der intraabdominalen Adhäsionsbildung". Autonome Universität von Madrid. Abteilung für Chirurgie
- Facharzt für Allgemein- und Verdauungschirurgie, Abteilung für kolorektale Chirurgie, im Krankenhaus Infanta Sofía
- Facharzt für Allgemein- und Verdauungschirurgie im Krankenhaus Infanta Cristina, Parla, Madrid
- Facharzt für Allgemein- und Verdauungschirurgie, Abteilung für kolorektale Chirurgie, Krankenhaus La Paz, Madrid

Professoren

Dr. Aguilera Bazán, Alfredo

- ♦ Facharzt der urologischen Abteilung. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Álvarez Peña, Estíbaliz

- ♦ Assistenzärztin am Universitätskrankenhaus La Paz in Madrid

Dr. Alkorta Zuloaga, Maialen

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus San Sebastián

Dr. Ayuela García, Susana

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Belinchón Olmeda, Belén

- ♦ Fachärztin des radioonkologischen Dienstes. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Borda Arrizabalaga, Nerea

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus San Sebastián

Dr. Burgos García, Aurora

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Gastroenterologie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Chaparro Cabeza, María Dolores

- ♦ Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus Puerta de Hierro. Madrid

Dr. Castell Gómez, José Tomás

- ♦ Facharzt der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Chaparro Cabeza, María Dolores

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus Puerta de Hierro. Madrid

Dr. Corripio Sánchez, Ramón

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Del Castillo Díez, Federico

- ♦ Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus Infanta Sofía. Madrid. Außerordentlicher Professor der Europäischen Universität von Madrid

Dr. Cristóbal Poch, Lidia

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Cuadrado García, Ángel

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus Infanta Sofía. Madrid

Dr. Custodio Carretero, Ana

- ♦ Fachärztin der Abteilung für medizinische Onkologie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Díaz Roldán, Jorge

- ♦ Facharzt für Allgemein Chirurgie am Universitätskrankenhaus von Salamanca

Dr. Eguía Larrea, Marta

- ♦ Fachärztin für Allgemein Chirurgie am Universitätskrankenhaus von Salamanca

Dr. Feltes Ochoa, Rosa

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Dermatologie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Fernández Cebrián, José María

- ♦ Leiter der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus Stiftung Alcorcón. Madrid. Professor der Universität Rey Juan Carlos

Dr. Fernández Luengas, David

- ♦ Stellvertretender Leiter der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie des Universitätskrankenhauses Quirón Salud Madrid. Außerordentlicher Professor der Europäischen Universität von Madrid

Dr. Fernández Sánchez, Rocío

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus Infanta Sofía. Madrid

Dr. Ferrero Celemín, Esther

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus Infanta Sofía. Madrid

Dr. Freire Torres, Eugenio

- ♦ Facharzt Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus Quirón San Camilo. Madrid

Dr. Froilán Torres, Consuelo

- ♦ Leiterin der Abteilung für Gastroenterologie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. García Sancho, Luís

- ♦ Facharzt für Allgemein- und Verdauungschirurgie
- ♦ Außerordentlicher Professor der Europäischen Universität von Madrid

Dr. García Sanz, Iñigo

- ♦ Facharzt der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus La Princesa. Madrid

Dr. Gazo Martínez, José Antonio

- ♦ Chirurg am Universitätskrankenhaus La Paz in Madrid

Dr. Georgiev Hristov, Tihomir

- ♦ Facharzt der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Stiftung Jiménez Díaz, Madrid

Dr. Ghanem Cañete, Ismael

- ♦ Facharzt der Abteilung für medizinische Onkologie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Gil Yonte, Pablo

- ♦ Facharzt der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus Stiftung Alcorcón. Madrid

Dr. Gómez Senent, Silvia

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Gastroenterologie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Gómez Valdazo, Adela

- ♦ Fachärztin für Allgemein- und Verdauungschirurgie im Krankenhaus Infanta Leonor

Dr. González Alcolea, Natalia

- ♦ Chirurgin am Universitätskrankenhaus La Paz in Madrid

Dr. González Gómez, Carolina

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. González Sánchez, Juan Antonio

- ♦ Sektionsleiter, Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Guerra Pastríán, Laura

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Pathologische Anatomie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Heras Garceau, María

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Herrera Sampablo, Ana

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus CanMises. Ibiza

Dr. Higuera Gómez, Oliver

- ♦ Facharzt der Abteilung für medizinische Onkologie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Jiménez Toscano, Marta

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus Clínic in Barcelona

Dr. Marín Serrano, Eva

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Gastroenterologie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Martín Arranz, María Dolores

- ♦ Leiterin der Abteilung für Gastroenterologie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid





Dr. López Baena, José Ángel

- ◆ Leiter der Abteilung für Allgemein Chirurgie und Chirurgie des Verdauungssystems, Universitätskrankenhaus Quironsalud, Madrid
- ◆ Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón. Madrid. Außerordentlicher Professor für Chirurgische Pathologie I, Abteilung für Chirurgie

Dr. León Arellano, Miguel

- ◆ Assistenzarzt für Allgemein- und Verdauungschirurgie im Krankenhaus La Paz. Madrid
- ◆ Facharzt für Allgemein- und Verdauungschirurgie, Abteilung für Koloproktologie, im Universitätskrankenhaus Stiftung Jiménez Díaz, Madrid
- ◆ Facharzt für Allgemein- und Verdauungschirurgie am IMED Elche Krankenhaus und IMED Levante Krankenhaus.
- ◆ Masterstudiengang in kolorektaler und Beckenboden-Chirurgie. Universität von Zaragoza
- ◆ Doktor von der Autonomen Universität von Madrid
- ◆ Mitglied der Europäischen Gesellschaft für Koloproktologie, der Spanischen Gesellschaft für Koloproktologie, der Spanischen Vereinigung der Chirurgen und der Madrider Vereinigung der Chirurgen.

Dr. López Carrasco, Ana

- ◆ Abteilung für Geburtshilfe und Gynäkologie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. López Ramírez, Mario Alberto

- ◆ Facharzt in der Abteilung für Dickdarm- und Rektumchirurgie des Zentralen Militärkrankenhauses

Dr. Lucena de la Poza, José Luís

- ♦ Facharzt der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus Puerta de Hierro. Madrid

Dr. Martínez Puente, Carmen

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein Chirurgie. CEMTRO-Klinik. Madrid

Dr. Marijuán Martín, José L

- ♦ Facharzt der Abteilung Verdauungschirurgie. Leiter der Einheit für Koloproktologie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Morandeira Rivas, Antonio

- ♦ Facharzt der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Krankenhauskomplex "La Mancha-Centro". Alcázar de San Juan

Dr. Moreno Sanz, Carlos

- ♦ Leiter der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Krankenhauskomplex "La Mancha-Centro". Alcázar de San Juan

Dr. Muñoz de Nova, José Luis

- ♦ Facharzt für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus La Princesa. Madrid. Spanien

Dr. Nasimi Sabbagh, Rula 85

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Noguera Aguilar, José F

- ♦ Leiter der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus A Coruña

Dr. Novo Torres, Joan Ricardo

- ♦ Facharzt der Abteilung für Radiodiagnostik, Einheit für vaskuläre und interventionelle Radiologie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Olea, José Manuel

- ♦ Facharzt der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus Son Espases. Palma de Mallorca

Dr. Osorio Silla, Irene

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus 12 Octubre. Madrid

Dr. Ostios García, Lorena

- ♦ Fachärztin des radioonkologischen Dienstes. Universitätskrankenhaus La Paz, Madrid. Spanien

Dr. Pérez-Robledo, Juan Pedro

- ♦ Facharzt der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Pintor Tortolero, José

- ♦ Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus Virgen del Rocío. Sevilla, Spanien

Dr. Ponce Dorrego, María Dolores

- ♦ Facharzt der Abteilung für Radiodiagnostik, Einheit für vaskuläre und interventionelle Radiologie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Priego Jiménez, Pablo

- ♦ Facharzt der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus Ramón y Cajal. Madrid

Dr. Prieto Nieto, Isabel

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus La Paz, Madrid Außerordentliche Professorin an der UAM

Dr. Pueyo Rabanal, Alberto

- ♦ Facharzt der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus Puerta de Hierro. Madrid

Dr. Quiñones Sampedro, José Edecio

- ♦ Facharzt für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus von Salamanca. Spanien

Dr. Recarte Rico, María

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Rodríguez Martín, Marcos

- ♦ Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón. Madrid

Dr. Rodríguez Rodríguez, Isabel

- ♦ Fachärztin des radioonkologischen Dienstes. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Rodríguez Salas, Nuria

- ♦ Fachärztin der Abteilung für medizinische Onkologie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Rubio Pérez, Inés

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus La Paz, Madrid

Dr. Salinas Gómez, Javier

- ♦ Facharzt der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. López Monclús, Javier

- ♦ Facharzt in der Abteilung für Allgemein- und Verdauungssystem. Universitätskrankenhaus Puerta de Hierro. Madrid

Dr. Sánchez López, J. Daniel

- ♦ Facharzt der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus Infanta Sofía. Madrid
- ♦ Außerordentlicher Professor, Europäische Universität Madrid

Dr. Sánchez Simón, Estela

- ♦ Position: Rechtsanwältin und Verwalterin für Innovation und Wissenstransfer in der Abteilung für Innovationsförderung des Instituts für Gesundheitsforschung des Universitätskrankenhaus La Paz (IdiPAZ). Madrid

Dr. Segura Sampedro, Juan José

- ♦ Facharzt für hepatobiliopankreatische Chirurgie und peritoneale onkologische Chirurgie

Dr. Sendagorta, Elena

- ♦ Dozentin mit umfangreicher Erfahrung in der Allgemein- und Verdauungschirurgie

Dr. Tone Villanueva, Jorge Fernando

- ♦ Facharzt der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Vásquez Jiménez, Wenceslao

- ♦ Facharzt der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón. Madrid

Dr. York Pineda, Elisa

- ♦ Fachärztin der Abteilung für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid

Dr. Zapata Syro, Camilo

- ♦ Facharzt für Allgemein- und Verdauungschirurgie. Universitätskrankenhaus La Paz. Madrid, Spanien

05

Struktur und Inhalt

Die Struktur des Lehrplans wurde von einem Team von Fachleuten entwickelt, die sich mit den Auswirkungen der medizinischen Vorbereitung auf den Umgang mit dem chirurgischen Patienten auskennen, sich der Relevanz der aktuellen Spezialisierung bewusst sind und sich für eine qualitativ hochwertige Lehre unter Verwendung neuer Bildungstechnologien einsetzen.





“

Dieser Private Masterstudiengang in Aktualisierung der Allgemein- und Verdauungschirurgie enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm, das auf dem Markt erhältlich ist“

Modul 1. Ösophago-gastrale Chirurgie

- 1.1. Achalasie und andere Störungen der Ösophagusmotorik
- 1.2. Hiatushernie und GERD. Barret-Ösophagus
- 1.3. Ösophagusdivertikel
- 1.4. Zwerchfellbrüche, die keine gleitenden Hiatushernien sind
- 1.5. Gutartige Tumore des Ösophagogastrums
- 1.6. Onkologische Grundsätze in der Krebschirurgie
- 1.7. Bösartige Speiseröhrentumore
- 1.8. Bösartige Tumore des Magens. Folgen der Gastrektomie und Komplikationen
- 1.9. Medizinische Onkologie und Strahlentherapie bei Tumoren des Ösophagogastrums

Modul 2. Bariatrische Chirurgie

- 2.1. Grundsätze der bariatrischen Chirurgie
- 2.2. Restriktive Operation: Magenmanschette
- 2.3. Gemischte Operation (restriktiv-malabsorptiv): Magenbypass
- 2.4. Andere bariatrische Techniken

Modul 3. Chirurgie der Gallengänge

- 3.1. Cholelithiasis
- 3.2. Choledocholithiasis
- 3.3. Zysten und primär sklerosierende Cholangitis
- 3.4. Tumore der Gallenblase
- 3.5. Gallengangstumore

Modul 4. Leberchirurgie

- 4.1. Hepatokarzinom
- 4.2. Gutartige Lebertumore
- 4.3. Andere bösartige Lebertumore
- 4.4. Interventionelle Radiologie bei Leberläsionen
- 4.5. Behandlung von Lebermetastasen kolorektalen und nicht-kolorektalen Ursprungs
- 4.6. Medizinische Onkologie bei Lebermetastasen
- 4.7. Lebertransplantation
- 4.8. Zysten und Abszesse in der Leber

Modul 5. Chirurgie der Bauchspeicheldrüse und der Milz

- 5.1. Akute Pankreatitis
- 5.2. Chronische Bauchspeicheldrüsenentzündung
- 5.3. Kopftumore und Ampulome
- 5.4. Körper- und Schwanztumore
- 5.5. Pathologische Überlegungen bei Bauchspeicheldrüsenkrebs
- 5.6. Neuroendokrine Tumore
- 5.7. Zystische Tumore der Bauchspeicheldrüse
- 5.8. Bauchspeicheldrüsen-, Darm- und Multiviszeraltransplantation
- 5.9. Gutartige und bösartige Pathologie und Chirurgie der Milz

Modul 6. Dickdarmoperation

- 6.1. Grundsätze der Dickdarmkrebs-Chirurgie
- 6.2. Hemikolektomie rechts
- 6.3. Krebs des linken Dickdarms
- 6.4. Transversaler Dickdarmkrebs
- 6.5. Medizinische Onkologie und Strahlentherapie bei Dickdarmkrebs

Modul 7. Rektale Chirurgie

- 7.1. Grundsätze der Rektumkarzinom-Chirurgie
- 7.2. Chirurgie bei Rektumkarzinom abdominaler Zugang
- 7.3. Chirurgie des Rektumkarzinoms transanaler Zugang
- 7.4. Rektumkarzinom-Chirurgie - kombinierter Ansatz
- 7.5. Umfassende Krebsbehandlung für Enddarmkrebs
- 7.6. Pathologische Überlegungen bei Rektumkarzinom
- 7.7. Rektumprolaps und Rektozele
- 7.8. Tiefe pelvine Endometriose

Modul 8. Chirurgie des Anus

- 8.1. Analfissur
- 8.2. Analfistel und Abszess
- 8.3. Anal-HPV: Intraepitheliale Analneoplasie und Epidermoidkarzinom
- 8.4. Analkrebs
- 8.5. Hämorrhoiden
- 8.6. Anale Inkontinenz
- 8.7. Pilonidalsinus und separative Hydrosadenitis

Modul 9. Entzündliche Darmerkrankung

- 9.1. Grundsätze der entzündlichen Darmerkrankungen
- 9.2. Chirurgie des Morbus Crohn
- 9.3. Perianaler Morbus Crohn
- 9.4. Chirurgie der Colitis ulcerosa

Modul 10. Endokrine Chirurgie

- 10.1. Schilddrüsenknoten und multinoduläre Struma
- 10.2. Hyperthyreose
- 10.3. Schilddrüsenkrebs
- 10.4. Primärer Hyperparathyreoidismus
- 10.5. Sekundärer und tertiärer Hyperparathyreoidismus
- 10.6. Chirurgische Eingriffe an der Nebenniere

Modul 11. Operation an der Bauchdecke

- 11.1. Laparotomien und Verschlüsse. Mittellinien- und Seitenbrüche
- 11.2. Inguinocrurale Hernien
- 11.3. Eventualitäten. Eventrationsprophylaxe
- 11.4. Behandlung eines offenen Abdomens und einer Eviszeration

Modul 12. Brustchirurgie

- 12.1. Diagnostische Methoden. Pathologisches Screening der Brust
- 12.2. Gutartige Brustpathologie
- 12.3. Onkologische Grundlagen des Brustkrebses
- 12.4. Brustchirurgie

Modul 13. Peritoneale Karzinomatose

- 13.1. Multimodale Behandlung der Peritonealkarzinose

Modul 14. Notfälle in der Verdauungschirurgie

- 14.1. Blutungen im oberen Verdauungstrakt
- 14.2. Akute Cholezystitis
- 14.3. Akute Cholangitis
- 14.4. Akute Appendizitis
- 14.5. Akute Divertikulitis
- 14.6. Blutungen im unteren Magen-Darm-Trakt
- 14.7. Akute mesenteriale Ischämie
- 14.8. Verstopfung des Darms

Modul 15. Chirurgische Innovation

- 15.1. Einführung in die chirurgische Innovation
- 15.2. Innovation in der chirurgischen Ausbildung
- 15.3. IKT
- 15.4. Innovation bei chirurgischen Geräten
- 15.5. Innovation in der NOTES-Chirurgie
- 15.6. Robotische Chirurgie
- 15.7. Finanzierung, Schutz und Transfer von Innovationen in der Chirurgie



Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Fortbildungserfahrung, die Ihre berufliche Entwicklung fördert"

06

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



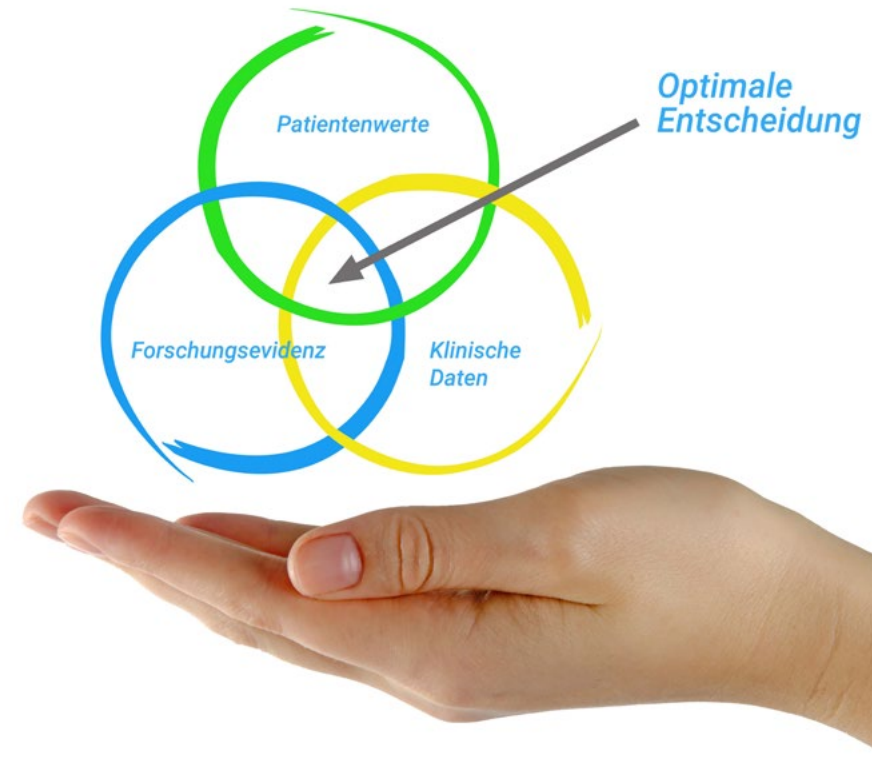
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die realen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Schüler, die dieser Methode folgen, erreichen nicht nur die Aufnahme von Konzepten, sondern auch eine Entwicklung ihrer geistigen Kapazität, durch Übungen, die die Bewertung von realen Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH ergänzt den Einsatz der Harvard-Fallmethode mit der derzeit besten 100%igen Online-Lernmethode: Relearning.

Unsere Universität ist die erste in der Welt, die das Studium klinischer Fälle mit einem 100%igen Online-Lernsystem auf der Grundlage von Wiederholungen kombiniert, das mindestens 8 verschiedene Elemente in jeder Lektion kombiniert und eine echte Revolution im Vergleich zum einfachen Studium und der Analyse von Fällen darstellt.



Die Fachkraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachgebieten ausgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt den Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die modernsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



Meisterklassen

Es gibt wissenschaftliche Belege für den Nutzen der Beobachtung durch Dritte: Lernen von einem Experten stärkt das Wissen und die Erinnerung und schafft Vertrauen für künftige schwierige Entscheidungen.



Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



07

Qualifizierung

Der Privater Masterstudiengang in Aktualisierung der Allgemein- und Verdauungschirurgie garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

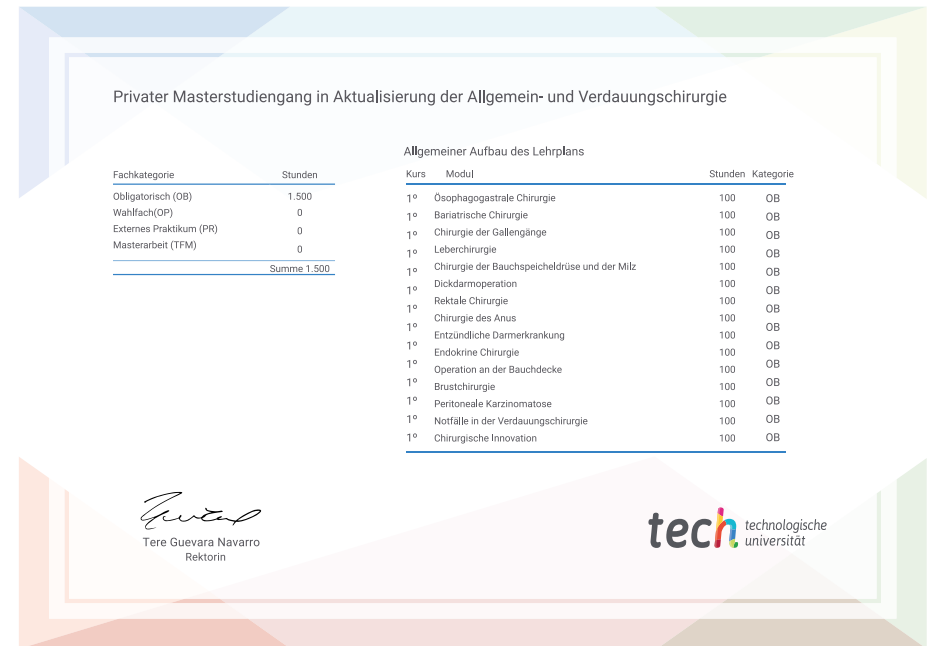
Dieser **Privater Masterstudiengang in Aktualisierung der Allgemein- und Verdauungschirurgie** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Privater Masterstudiengang in Aktualisierung der Allgemein- und Verdauungschirurgie**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **1.500 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoeren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Privater Masterstudiengang
Aktualisierung der Allgemein
und Verdauungschirurgie

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Privater Masterstudiengang

Aktualisierung der Allgemein- und Verdauungschirurgie